

AUTO & VERKEHR

 0     Twittern 0     Gefällt mir 0     XING 0

## Erfolgreicher Jahresauftakt der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU in Mittelbaden (MIT)

Beachtlicher Mitgliederzuwachs bei der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU in Mittelbaden (MIT)

Zur Jahresauftaktveranstaltung der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU in Mittelbaden (MIT) begrüßte der Kreisvorsitzende für Mittelbaden, Peter Hertweck, nicht nur Waldemar Epple, Leiter des Kundencenters Mercedes-Benz Rastatt sowie Markus Böckendorf, Mercedes-Benz Niederlassungsleiter aus Baden-Baden, sondern auch 100 Mitglieder aus verschiedenen Wirtschaftsbereichen und Unternehmer aus der Region im Mercedes Benz Kundencenter Rastatt.

ID: 1167326 

(firmenpresse) - Der attraktive Produktionsstandort, der durch einen neuen Rekord von 293.000 produzierten Fahrzeugen im Jahr 2014 nicht nur den Standort Rastatt sondern auch die Wirtschaftsregion Baden repräsentiert, ist für Hertweck geradezu genial, um Information und Kommunikation zu bündeln. „Wir als Unternehmer müssen uns engagieren, aktuelle Themen ansprechen und in die Politik tragen.“ Beständigkeit und Kontinuität sind die Schlagwörter, die Peter Hertweck gerne verwendet, wenn er von der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU in Mittelbaden (MIT) spricht. „Wir haben in unserem MIT Kreisverband einen starken Mitgliederzuwachs und sind mit rund 4.000 Mitgliedern in Baden einer der größten Unternehmervverbände in der Region“, ergänzt der Kreisvorsitzende für Mittelbaden sichtlich stolz.

Bei einem rund einstündigen Rundgang durch das Mercedes-Benz Werk Rastatt gab für die Besucher wissenswerte Einblicke in die Produktion und Logistik eines Automobilherstellers. Das Mercedes-Benz Werk Rastatt beschäftigt rund 6.500 Mitarbeiter und ist damit größter privater Arbeitgeber in der Region. Im globalen Mercedes-Benz Produktionsverbund ist Rastatt mit 147 ha Fläche das Kompetenzzentrum der Kompakwagen-Fertigung. Hier werden A- und B-Klasse sowie das kompakte SUV GLA gebaut. Neben den Trendfarben für Kompaktfahrzeuge – Jupiter Rot ist der aktuelle Favorit – sind die 15 Produktionsstufen in der Fertigungsfolge bis zur Endmontage zu sehen. Fasziniert folgten die Besucher in zwei Gruppen den Werksführerinnen, die wissenswertes über die innovative Produktionstechnik in allen Gewerken, den Einsatz von intelligenten Robotern bis hin zur letzten Instanz, der lückenlosen Qualitätskontrolle aufzeigen. Die Premiumqualität der Fahrzeuge, die alle individuellen Kundenwünsche erfüllt, findet Absatz auf der ganzen Welt. Die Effizienz des Unternehmens begeistert, die „Produkte boomen“ und der Wirtschaftsstandort Baden profitiert davon. Begeistert von den imposanten und nachhaltigen Eindrücken der Werksbesichtigung war bei einem kleinen Imbiss genügend Zeit für Gedankenaustausch und Gespräche.